

PRESSEINFORMATION

Ausstellungsrekord bei Firmenmesse der Bahnbranche

27 führende Unternehmen und 120 Studierende nahmen an der Messe an der FH St. Pölten teil

Am 22. April 2022 fand die Firmenmesse der Bahnbranche wieder in Präsenz am neuen Campus St. Pölten statt. Mit dem Rekord von 27 teilnehmenden Unternehmen bot die Messe zahlreiche Möglichkeiten zur Vernetzung der Studierenden mit Stakeholder*innen aus der Eisenbahn- und Verkehrsbranche.

St. Pölten, 26.04.2022 – Erstmals konnte die Firmenmesse der Bahnbranche am neuen Campus St. Pölten und auch wieder in Präsenz stattfinden. Mit rund 90 Aussteller*innen von 27 Firmen und über 120 teilnehmenden Studierenden des Departments Bahntechnologie und Mobilität der FH St. Pölten konnte ein zweifacher Rekord erreicht werden. Die Messe ermöglicht Unternehmen nicht nur, sich an der FH St. Pölten als moderne Arbeitgeber*innen zu präsentieren, sondern auch im direkten Gespräch die Spezialist*innen und Entscheidungsträger*innen von morgen kennen zu lernen. Den Studierenden des Departments Bahntechnologie und Mobilität der FH St. Pölten bot die Messe wiederum die Chance, auf niederschwelliger Ebene ihr Netzwerk auszuweiten und künftige Arbeitgeber*innen kennen zu lernen.

"Es freut mich besonders, dass die Firmenmesse der Bahnbranche wieder vor Ort stattfinden konnte und wir einen Ausstellungs- und Besucher*innenrekord verzeichnen können. Das zeigt das enorme Interesse der Unternehmen und Studierenden. Denn wir bieten ihnen mit der Firmenmesse der Bahnbranche einzigartige Kontaktmöglichkeiten und Berufschancen. Die hohe Qualität der Diskussionsrunden unterstreicht, dass sich die Bahnunternehmen auf top-ausgebildeten Nachwuchs aus unserem Haus freuen dürfen", betont Otfried Knoll, Leiter des Departments Bahntechnologie und Mobilität der FH St. Pölten.

Großkonzerne und regionale Unternehmen

Große Player wie der ÖBB-Konzern, die Wiener Linien oder Siemens waren ebenso vertreten wie regionale Unternehmen, wie die Graz-Köflacher Bahn und Busbetrieb GmbH, die Niederösterreich Bahnen oder die Raab-Ödenburg-Ebenfurter Eisenbahn AG. Die Bandbreite reichte von traditionellen

St. Pölten University
of Applied Sciences

Fachhochschule
St. Pölten GmbH

Campus-Platz 1
3100 St. Pölten
T: +43 (2742) 313 228
F: +43 (2742) 313 228-339
E: csc@fhstp.ac.at
I: www.fhstp.ac.at
FN 146616m
LG St. Pölten
DVR Nr. 1028669F

Kontakt
Mag.a Maja Sito, BA
Expertin Corporate
Communications
Marketing und
Unternehmenskommunikation

M: +43 (676) 847 228 265
E: maja.sito@fhstp.ac.at
I: www.fhstp.ac.at/presse

Eisenbahnunternehmen, wie den Wiener Lokalbahnen bis hin zu jüngeren, wie der Logistik Service GmbH des VÖEST-Alpine-Konzerns. Bei der Messe traf man Hersteller*innen aus dem Infrastrukturbereich, wie die Weichenwerke Wörth GmbH und den Weltmarktführer für Bahnbaumaschinen Plasser&Theurer, sowie Anbieter*innen von Systemlösungen, wie 3B infra, die Thales Austria GmbH und die team Technology Management GmbH. Mit ihren Vertreter*innen und Human Resources-Expert*innen konnten die Studierenden niederschwellig Jobchancen, Themen für Abschlussarbeiten oder Praktika besprechen.

Baubetriebsplanung und Digitalisierung

Nach dem Messebetrieb folgten zwei exklusive Fachvorträge. Robert Reißner von der PTB Ingenieure GmbH beleuchtete in seinem Vortrag " Langfristiges Sperrpausenmanagement als Basis für den Projekterfolg" die Baubetriebsplanung als Kerntätigkeit und Schlüsselfunktion für die termingerechte, kostenkonstante und qualifizierte Projektabwicklung. Erik Pinter vom ÖBB-Konzern stellte in „Digitalisierung im Fachbereich Fahrwegtechnik“ die ÖBB-eigenen Oberbau-Messfahrzeuge vor, die zur Beurteilung des Zustands der Gleislage, der Schienenabnutzung und anderer betriebsrelevanter technischer Komponenten genutzt werden und damit die Sicherheit des gesamten Streckennetzes erhöhen.

Vielfältige Karrieremöglichkeiten

Im deutschsprachigen Raum gibt es kein durchgängiges Bachelor- und Masterstudienangebot mit vergleichbarem Fokus auf Bahntechnik wie an der FH St. Pölten. Zahlreiche Absolvent*innen arbeiten mittlerweile selbst erfolgreich in maßgeblichen Positionen. Sowohl in direkt in der Eisenbahnbranche, als auch in Ministerien, Bundesbehörden, Landesregierungen und Verkehrsbünden. Für sie war das Studium an der FH St. Pölten der entscheidende Karrieremotor und damit auch Garant für einen erfolgreichen Wissenstransfer.

Organisiert wurde die Firmen-Messe der Bahnbranche des Departments Bahntechnologie und Mobilität in Zusammenarbeit mit dem Alumni und Career Center der FH St. Pölten.

Interesse am Studium? Bewerben Sie sich jetzt!

Bis 31. Mai können Sie sich für kommendes Wintersemester bewerben.

Hier finden Sie alle Infos zu den Studiengängen und Bewerbung:

- [Bachelor Bahntechnologie und Mobilität](#)
- [Master Bahntechnologie und Management von Bahnsystemen](#)
- [Master Weiterbildungslehrgang Europäische Bahnsysteme MSc](#)

Über die Fachhochschule St. Pölten

Die Fachhochschule St. Pölten ist Anbieterin praxisbezogener und leistungsorientierter Hochschulausbildung zu den Themen Medien, Kommunikation, Innovation, Digitale Technologien, Informatik, Security, Bahntechnologie, Gesundheit und Soziales. 26 Studiengänge und zahlreiche Weiterbildungslehrgänge bieten ca. 3.700 Studierenden eine zukunftsweisende Ausbildung. Neben der Lehre widmet sich die FH St. Pölten intensiv der Forschung. Die wissenschaftliche Arbeit erfolgt zu den oben genannten Themen sowie institutsübergreifend und interdisziplinär. Die Studiengänge stehen in stetigem Austausch mit den Instituten, die laufend praxisnahe und anwendungsorientierte Forschungsprojekte entwickeln und umsetzen.

Informationen und Rückfragen:

Mag.a Maja Sito, BA

Expertin Corporate Communications

Marketing und Unternehmenskommunikation

M: +43/676/847 228 265

E: maja.sito@fhstp.ac.at

I: <https://www.fhstp.ac.at/de/presse>

Presstext und Fotos zum Download verfügbar unter <https://www.fhstp.ac.at/de/presse>

Allgemeine Pressefotos zum Download verfügbar unter

<https://www.fhstp.ac.at/de/presse/pressefotos-logos>

Die FH St. Pölten hält ausdrücklich fest, dass sie Inhaberin aller Nutzungsrechte der mitgesendeten Fotografien ist. Der Empfänger/die Empfängerin dieser Nachricht darf die mitgesendeten Fotografien nur im Zusammenhang mit der Presseaussendung unter Nennung der FH St. Pölten und des Urhebers/der Urheberin nutzen. Jede weitere Nutzung der mitgesendeten Fotografien ist nur nach ausdrücklicher schriftlicher Zustimmung (Mail reicht aus) durch die FH St. Pölten erlaubt.

Natürlich finden Sie uns auch auf Facebook und Twitter:

<https://www.facebook.com/fhstp> und https://twitter.com/FH_StPoelten

Sollten Sie in Zukunft keine weiteren Zusendungen der Fachhochschule St. Pölten wünschen, senden Sie bitte ein Mail mit dem Betreff „Keine Presseaussendungen“ an presse@fhstp.ac.at .